

New Names

Begeisternder Musik-Mix auf der Jovel-Bühne

Münster - Was bekommt man, wenn man einen Singer-Songwriter, Garagenpop und Rock mischt? Ein tobendes Publikum. Die Erfahrung durften zumindest die Musiker machen, die dieses Mal bei „New Names“ im Jovel auftraten. Von Claus Roettig

Freitag, 23.02.2018, 12:02 Uhr



Wilhelm Dröhn rockte bei „New Names“ mit Lederjacke und Stirnlocke die Jovelbühne. Foto: Claus Röttig

Bei dem Vorspielen, das von **Steffi Stephan** und seinem Team vom „Verein zur Förderung der populären Kultur Münster“ regelmäßig veranstaltet wird, ging es dieses Mal kontrastreich zu.

„Damals ist das Vorspielen unter dem Motto **New Names** for Tolerance entstanden“, erinnert sich Steffi vor dem Konzert. Auch heute stehe der Name noch für die Toleranz in der Musik. „Denn es gibt keine gute oder schlechte Musik: Musik sind Emotionen, die man ausleben und ausdrücken will.“ Daher gebe es auch so eine abwechslungsreiche Zusammenstellung.

Alle auf Deutsch, alle verschieden

Dieses Mal traten **Moritz Schmidt** als Singer-Songwriter, die Soeckers mit dem eigens kreierte Stil Garagenpop und Wilhelm-Dröhn-Band mit Hard Rock an, um die wertvollen Tipps von Stephan zu bekommen. „Ich bin schon so lange im Geschäft, da meine ich, dass ich schon das eine oder andere anmerken kann“, lacht der Musiker. Und die Teilnehmer nahmen dankend an, genau so wie den dazu gehörenden Videodreh und die Analyse des Auftritts. „Dabei meinen wir die Kritik nur konstruktiv, wollen den Musikern auf ihrem weiteren Weg helfen.“

New Names-Konzert im Jovel



1/11

